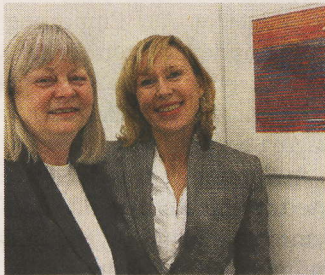


# Neue Räume für die Kunst

HOC  
03.04.2012  
S. 18

**NEUMÜNSTER** Blicke auf den Strand-Horizont im Katinger Watt, schwarz-weiße „Stadtpläne“ und eine „Bildstörung“: 33 Werke der Künstlerin Monika Rathlev sind jetzt unter dem Titel „Technik und Kunst“ in den Räumen der Firma Seitenbox an der Fabrikstraße 10 zu sehen. „Ich möchte Künstlern eine Möglichkeit geben, ihre Bilder oder auch Skulpturen auszustellen“, sagt Nicole Folchert. Die Datenverarbeitungskauffrau und Webmasterin ist Inhaberin der Firma, die sie mit Diplom-Informatiker Stephan Hempelmann führt. Die Ausstellung wurde zur Einweihung der neuen Firmenräume eröffnet.

Alle drei Monate soll die Ausstellung wechseln. Zustande kam der Kontakt zu Monika Rathlev über die Malerschule im Gerisch-Park, deren Seiten Nicole Folchert ehrenamtlich betreut. „Kunst kam viel früher als Technik in Berührung mit dem Menschen“, erinnerte Monika Rathlev bei der Vernissage an Felsbilder aus der Steinzeit. Das menschliche Verhalten zur Kunst werde durch Gefühle, das zur Technik von der Vernunft gesteuert. Kunst müsse keiner



**Monika Rathlev** (links) stellt bei Nicole Folchert, Chefin der Firma Seitenbox, an der Fabrikstraße 10 aus – hier zu sehen ist das Werk „Katinger Watt“. VAQUETTE

Zweckrationalität folgen, dürfe provokant sein, sei aber kein Gegenpart zur Rationalität. Dass Technik auch Kunst schaffen kann und ein Bestandteil der Kunst sein kann, beweist die Künstlerin: Mehrere Werke entstanden auf einem I-Pad.

Computer sind für die Seitenbox-Mitarbeiter unverzichtbar: Die Firma, die Nicole Folchert bisher von zu Hause aus betrieb, betreut mit einem leicht zu handhabenden System mittelständische und kleinere Unternehmen in ganz Schleswig-Holstein beim Aufbau und der Weiterführung ihrer Internetpräsenz, berät und schult Webmaster, arbeitet mit Grafikern zusammen.

Im Internet: [www.seitenbox.de](http://www.seitenbox.de)  
vaq